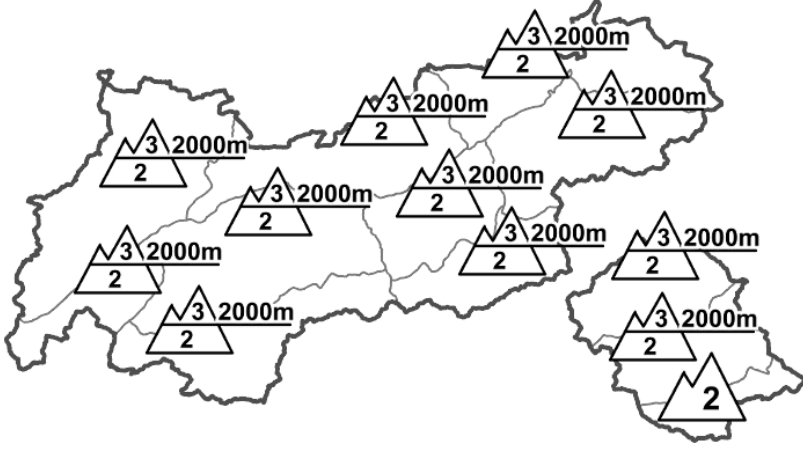









Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 18.02.2006 07:30 GANZTÄGIG 	WAS? Problem  Neuschnee	WO? Gefahrenstellen  0m  xxx
	Allg. Stufe Tirol  3	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Verbreitet erhebliche Lawinengefahr - Achtung auf stürmischen Höhenwind!

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten bleibt verbreitet erheblich. Die Hauptgefahr geht dabei vom anhaltend starken bis stürmischen Wind aus, der immer wieder für neue Tribschneeuumlagerungen sorgt. Gefahrenstellen liegen in steilen Hängen und kammnahen Geländepartien aller Richtungen, vor allem oberhalb von etwa 2000m. Kritisch zu beurteilen sind dabei vor allem die Übergänge von wenig zu viel Schnee, wo schon ein einzelner Wintersportler ein Schneebrett auslösen kann. Unterhalb von etwa 1800m ist weiterhin auf Selbstauslösungen von Nassschneelawinen und Gleitschneelawinen zu achten, die auch exponierte Verkehrswege gefährden können.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Der Neuschnee der vergangenen Tage wurde unter dem Einfluß der starken bis stürmischen Winde aus westlichen bis südwestlichen Richtungen umfangreich verfrachtet. Dadurch haben sich vor allem hochalpin wieder neue, störanfällige Tribschneeuumlagerungen gebildet. Dieser Tribschnee überdeckt eine Altschneedecke, in der vor allem schattseitig einige lockere, bindungslose Schichten eingelagert sind, die als mögliche Lawinengleitfläche in Betracht kommen. Aber auch innerhalb des Tribschnees findet man störanfällige Zwischenschichten. In tiefen Lagen ist vor allem der Festigkeitsverlust der Schneedecke auf Grund der Durchfeuchtung zu beachten.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Tief vor Schottland sorgt im Alpenraum für eine starke West- bis Südwestströmung und somit für wechselhaftes, am Wochenende recht mildes Wetter. Auf den Bergen ist es heute ausgesprochen wechselhaft mit recht dichten Wolken. Am Vormittag gibt es nur vereinzelt rund um das Oberland und das Ausserfern leichte Schauer, am Nachmittag einige kräftige Schauer und einzelne Gewitter. In der Höhe weht starker, teils stürmischer Wind aus Südwest bis Südost. Die Temperaturen liegen in 2000m um -4 Grad, in 3000m um -11 Grad.

TENDENZ

Keine wesentliche Änderung.

Johannes Schmid